

Teilnahme an folgenden Fortbildungsveranstaltungen/Seminaren ab 2003

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
12.9.2018	Landestierärztekammer Baden-Württemberg und Landesverband der Institutstierärzte	Dr. Michael Suntz, (Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Freiburg)	Risserkennung im Rahmen des landesweiten Luchs- und Wolf-Monitorings
24.2.2018	Kompetenzseminar der VFD - Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer Deutschland. Landesverband Baden-Württemberg e.V., Barockreitzentrum Heimsheim	Dr. Margit Zeitler-Feicht, TU München, Weihenstephan Dr. Miriam Baumgartner, TU München, Weihenstephan	Kompetenzseminar: „Thermoregulation und Body Condition Score“ Thermoregulation und witterungsabhängiges Verhalten von Pferden, Eseln und Mulis. Anforderungen an einen Witterungsschutz. Tierschutzaspekte z.B. in Bezug auf Decken und Stallklima. Wie misst man den Ernährungszustand bei Pferden und wie wird der BCS (Body Condition Score) richtig eingesetzt? Wie sieht verhaltensgerechte und bedarfsgerechte Fütterung aus?
12.2.2018	327. Leonberger Pferdemarkt, 43. Seminar für Reitlehrer 43. Hippologische Fachtagung	Oliver Oelrich, DOKR-Disziplintrainer, Sichtigungen Bundesnachwuchschampionat Dressur Pferde/Ponys und den Albedyll-Cup. Prof. Dr. Hartmut Gerhards, Professur für Innere Medizin und Chirurgie des Pferdes sowie Gerichtliche Medizin, Ludwig-Maximilians Universität München (LMU)	„Gymnastizierende Arbeit vom jungen Nachwuchspferd bis zur schweren Klasse“ "Nachwuchsförderkonzept in der deutschen Jugendarbeit vom Ponyreiter bis zur U 25" "Ohne Huf kein Pferd - die wichtigsten Hufkrankheiten, deren Erkennung und Behandlungsmöglichkeiten"

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
9. und 10.2.2018	Hundeschule Freischnauze, Seminarium, Karlsruhe	Prof. Dr. Kurt Kotrschal, VetMed Uni Vienna Wien, AT, Konrad-Lorenz- Forschungsstelle, Wolfsforschungsze ntrum, Wolf Science Center, Ernstbrunn, AT.	Arbeit und neuere Erkenntnisse aus dem Wolfsforschungszentrum Warum wir sozial sein wollen und können, warum sich die sozialen Bedürfnisse der Hunde gar nicht so sehr von den unseren unterscheiden; wie böse ist "vermenschlichen"? Was brauchen Hunde (und Menschen) wirklich? Highlights aus der neueren Hund-Mensch Beziehungsforschung. Arbeit und neuere Erkenntnisse Wolfsforschungszentrum. Warum es für ein Zusammenleben mit Hunden wichtig ist, Wölfe zu verstehen - obwohl Hunde definitiv keine Wölfe mehr sind.
29.1.2018	Café Scientifique, Universität Hohenheim	Prof. Dr. Volker Stefanski, Universität Hohenheim, Institut für Nutztier- wissenschaften, Fachgruppe Verhaltens- physiologie	„Woher wissen wir, was Tiere wollen?“
13.1.2018	Kompetenzzentrum Pferd, Haupt- und Landgestüt Marbach	Anja Beran, Internationales Ausbildungs- zentrum für klassische Reitkunst, Bidingen Elisabeth Albescu, Deining, Fachtierärztin für Chiropraktik (A),	"Blickschulung - pferdegerechte Ausbildung erkennen"

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
25. und 26.11.2017	VDH Baden- Württemberg, 37. Kynologische Arbeitstagung, Leonberg	Dr. med. vet., M.Sc. Pasquale Piturru, Pinneberg Dr. Diana Henke, Universität Bern, CH Prof. Dr. Kurt Kotrschal, VetMed Uni Vienna Wien, AT, Konrad-Lorenz- Forschungsstelle, Wolforschungsze ntrum, Wolf Science Center, Ernstbrunn, AT. Prof. Dr. Jürgen Zentek, Institut für Tierernährung, Freie Universität Berlin	Wege zur Steigerung der Lern- und Sozialverträglichkeit der Welpen Unsicherheit und Angst – Was tun? Erfolgreiche Wege zu prophylaktischen Maßnahmen und therapeutische Möglichkeiten Brain on fire – Hirnhautentzündungen beim Hund Epilepsie beim Hund – Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten Wie Wolf und Mensch zusammen kamen und warum Hunde keine Wölfe mehr sind Hund – Mensch; eine Seelenverwandtschaft Trächtigkeit und erste Lebenswochen der Welpen: Was ist bei der Ernährung zu beachten? Schön wär's! Der Einfluss der Ernährung auf Haarkleid und Haut
22.11.2017	Fa. Ecuphar, Greifswald, Esslingen	Dr. med. vet., M.Sc. Pasquale Piturru, Pinneberg Anne-Katrin Samp, Greifswald	Ängstliche Hunde – was nun? Wege zu erfolgreichen Lösungen Sileo – ein neuer Therapieansatz zur Linderung der akuten Geräuschangst beim Hund
18.10.2017	Landrover Live, D&S Automobile Asperg	Ulf Muuß, Schweißhund- station, Engelskirchen Frank Faß, Wolfcenter Dörverden	Schuss raus – Stück weg – was nun? Jäger unter Jägern – Die Ausbreitung des Wolfs in Deutschland

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
11.10.2017	Landestierärztekammer Baden-Württemberg und Stabsstelle der Landesbeauftragten für Tierschutz Bad.-Württ. Stuttgart	Breuer, Ursula (Ostfildern) Kari, Ariane (stellvertretende Landestierschutzbeauftragte, Stuttgart) Breuer, Ursula (Ostfildern) Stubenbord, J. (Landestierschutzbeauftragte, Stuttgart)	Herdenschutzhund Einführung, Grundlagen Einsatz von Herdenschutzhunden in BW zur Abwehr großer Raubtiere Herdenschutzhund in Privathand - Einschätzung der „Gefährlichkeit“ Der Kangal im Schrebergarten: Vollzugsprobleme bei Haltung, Zucht und illegalem Verbringen von Herdenschutzhunden
29.9.2017	Landestierärztekammer Baden-Württemberg und Wilhelma Stuttgart	Dr. Thomas Kölpin, Direktor Wilhelma Stuttgart Dr. Tobias Knauf-Witzens, Zootierarzt Wilhelma Stuttgart	Seminar Zoo- und Wildtierhaltung Organisation eines modernen Zoos Grundregeln guter Wildtierhaltung in Zoo und Zirkus Exotenhaltung in Privathand
21.4.2017	Gesellschaft für ganzheitliche Tiermedizin e.V., 17. Internationaler Kongress für Ganzheitliche Tiermedizin, Nürnberg	Gonçalo da Graça Pereira, Lissabon (PRT), DVM, MsC, PhD, Dip ECAWBM (BM) Dr. Maya Bräm, Basel, Universität Bern	Verhalten – Endokrinologische Aspekte bei Verhaltensstörungen Hormones and behaviour problems in dogs and cats: an update. Hormones and behaviour problems in dogs and cats: cases. Erste Erfahrungen mit einem neuen Psychopharmakon für Hunde (Sileo). Schilddrüsendysfunktionen des Hundes: Was ist der aktuelle Stand und unterschiedliche Behandlungsansätze? Reale und vermeintliche Schilddrüsendysfunktionen
18.2.2017	Hundeschule Freischnauze, Seminarium, Karlsruhe	Dipl. Psychologe Robert Mehl, Hermsdorf	Impulsivität und unberechenbares Verhalten des Hundes

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
17.2.2017	Baden-Badener Fortbildungstage/Klein- tierkongress 2017	Dr. Juliane Kaminski, Zentrum für evolutionäre und vergleichende Psychologie, University of Portsmouth, UK – Portsmouth	Versteht uns der Hund? Über die einzigartige Beziehung des Hundes zum Menschen
		Sabine Schroll, Dipl-Tierarzt, Krems, AT	Kooperation statt Angst - moderne Wege im Umgang mit Hunden in der Praxis
		Moderation: Adelheid Liebendörfer, Enke Verlag	Podiumsdiskussion mit Juliane Kaminski, Sabine Schroll und Linda Hornisberger, REDOG Schweiz, Hinterkappelen, CH – Uettingen
Dr. Juliane Kaminski	Die sozial-kognitiven Fähigkeiten des Haushundes		
14.1. und 15.1.2017	Hundeschule Freischnauze, Seminarium, Karlsruhe	Dr. Dorit Feddersen- Petersen, Universität Kiel	Zwischen Kooperation und Alleingang: Problemlöseverhalten bei Wölfen, Haushunden und verwilderten Haushunden
		Dr. med. vet., M.Sc. Pasquale Piturru, Pinneberg	Hormone – Wie wichtig sind sie? Was beeinflussen Serotonin, Dopamin & Co.? Wie kann man sie steuern?
5.10.2016	Barockreitzentrum Heimsheim, Kolloquium Equinum	Dr. Vivian Gabor, Einbeck	"Lernen und Motivation im Training – von der Wissenschaft in die Praxis"

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
10.6. und 11.6.2016	Akademie für tierärztliche Fortbildung, Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz, Deutsche Gesellschaft für Zootier-, Wildtier- und Exotenmedizin und Wilhelma Stuttgart	Thomas Kölpin, Stuttgart	Tierschutz in Zirkus und Zoo Tierethik aus Sicht eines Zoodirektors und Verhaltens- biologen
		Tobias Knauf- Witzens, Stuttgart	Aufgaben moderner Zoos mit besonderer Hinsicht auf Tier- und Artenschutz. Tier- seuchennotfallpläne - Impulse aus Baden-Württemberg (BW) im Rahmen einer Kooperation der Zoos und der Task Force Tierseuchen-bekämpfung BW
		Thomas Stegmanns, Stuttgart	Zusammenarbeit des Veterinäramtes Stuttgart mit der Wilhelma
		Katrin Baumgartner, Daniela Rickert, Nürnberg	Ethikkommissionen: Praktische Hinweise zur Durchführung anhand von Fallbeispielen
		Pierre Grothmann, Hodenhagen	Vergesellschaftung von Huftieren in einem Safaripark
		Dirk Fußbahn, Fiel	Praktische Erfahrungen bei der Aufnahme und Vermittlung von Wildtieren
		Christine Lendl, Grünwald	Einsatz von Arzneimitteln bei Exoten und Wildtieren
		Pia Krawinkel, Gelsenkirchen	Enrichment - ein wichtiger Bestandteil in der modernen Tiergärtnerei
		Daniela Zurr, Bräuningshof	Training im Zoo - ein wichtiger Beitrag zum Tierschutz
		Klaus Wünnemann, Heidelberg	Flugunfähigmachen von Vögeln
		Astrid Fietz, Neustadt a. R.	Sachkunde des Tierhalters - über Sinn und Möglichkeiten der Überprüfung

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
2.4.2016	Gesellschaft für ganzheitliche Tiermedizin e.V., 16. Internationaler Kongress für Ganzheitliche Tiermedizin, Nürnberg	Gonçalo da Graça Pereira, Lissabon (PRT), DVM, MsC, PhD, Dip ECAWBM (BM) Dr. Barbara Schöning, Hamburg Dr. Daniela Zurr, Nürnberg	Verhalten und Neurologie - Aus Forschung und Praxis Old Cats: behavioural problems and treatment. Psychopharmakology for dogs and cats: What is new? Verhaltensauffälligkeiten und Verhaltensstörungen beim Hund auf Grund neurologischer Erkrankungen – Möglichkeiten und Grenzen der Verhaltenstherapie. Einfache und nützliche Hilfsmittel bei neurologischen Erkrankungen: Körperbänder, Krallenschutzbandagen, Easy-hop und mehr. Fallbesprechungen.
4.3.2016	Kompetenzseminar der VFD - Vereinigung der Freizeitreiter und -fahrer Deutschland. Landesverband Baden-Württemberg e.V., Barockreitzentrum Heimsheim	Dr. Peter Witzmann, Kirchheim/Teck	Gebisse – Ihre Wirkung und Auswirkung
8.2.2016	Hippologische Fachtagung, 325. Leonberger Pferdemarkt	Sandra Auffarth, Bergdorf, Weltmeisterin Vielseitigkeitsreiten Dr. Ulrich Walliser, FEI-Tierarzt, Kirchheim Teck	„Vorbereitung auf die neue Saison im Vielseitigkeitsreiten“ (Praxisteil- Tilgshäusle) „Entwicklung von Kraft und Reflexen bei der Saisonvorbereitung“ (Theorie - Stadthalle) „Poor Performance“ – Warum bringt mein Pferd die geforderte Leistung nicht? Lösungsansätze aus tiermedizinischer Sicht

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
21. und 22.11.2015	Hundeschule Freischnauze, Seminarium, Karlsruhe	Dr. Adam Miklosi, Lehrstuhl für Ethologie an der Eötvös Loránd Universität in Budapest & Dr. Dr. Udo Gansloßer, Privatdozent für Zoologie an der Universität Greifswald	Duett-Highlight aus der Forschung - Verhalten und Kognition beim Hund: Hunde-Verhalten und Kognition bei Hunden: Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Erinnerung, Lernen, Problemlösen, Kreativität, Planen, Orientierung, Imagination, der Wille & Emotionen. Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse
26.9.2015	Tierärztliche Gemeinschaftspraxis für Tierverhaltenstherapie - Dr. Corinna Dehn & Stephanie Landgrebe, Offenbach	Dr. Stephan Gronostay, Offenbach	Die Hauskatze – ein gut bewaffnetes Raubtier Warum reagieren manche Katzen aggressiv bei der Annäherung oder beim Kontakt mit einem Menschen, während andere im Zusammenleben sehr tolerant und freundlich sind? Welche biologischen und körperlichen Ursachen können Angriffe oder Verteidigungsreaktionen auslösen? Gibt es Behandlungsmöglichkeiten? Wie kann man vorbeugen? Sind aggressive Katzen überhaupt therapier- und trainierbar?
18.7.2015	Landestierärztekammer Rheinland-Pfalz, Alzey	Dr. Barbara Schöning, Hamburg	- Der Hund - das unbekannte Wesen: was gibt's neues bei Ethologie und Lernbiologie? - Forschung zur Interaktion Hund-Mensch- wie die Ehe begann und warum sie so lange hält. - Angst und Aggressionsprobleme – schwierige Hunde oder schwierige Besitzer, Betrachtungen unter tierschutzrechtlichen Bestimmungen und Gefahrenabwehr. - Angst und Aggressionsprobleme weiter; vom Management zum Training und zur Therapie.

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
11.7.2015	Kompetenzseminar der VFD - Vereinigung der Freizeitreiter- und fahrer Deutschland. Landesverband Baden-Württemberg e.V., Barockreitzentrum Heimsheim	Dr. Margit Zeitler-Feicht, TU München, Weihenstephan Prof. Konstanze Krüger, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt, Nürtingen	„Versteh dein Pferd: Wege zum tiergerechten Umgang mit dem Partner Pferd“ - Verhaltensansprüche der Pferde und Alarmsignale - Einzelhaltung: Woran erkenne ich Haltungsverfehler – wie gestalte ich die Einzelhaltung tiergerecht? - Gruppenhaltung: Woran erkennen ich Haltungsverfehler – wie gestalte ich die Gruppenhaltung tiergerecht - Die Sprache der Pferde: Kommunikation von Pferd zu Pferd, bzw. Pferd – Mensch / Mensch – Pferd - Die Intelligenz der Pferde
7.3. und 8.3.2015	21. Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle	Prof. Dr. Holger A. Volk, The Royal Veterinary College, UK	Epilepsie – eine Differentialdiagnose in der Verhaltensmedizin
		Prof. Dr. Oliver T. Wolf, Ruhr-Universität Bochum	Lernen unter Stress
		Dr. Barbara Schöning, Hamburg	Die aggressive Katze als verhaltensmedizinische Herausforderung – Mythos und aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse
		Viviane Theby, Wittlich	Wunder „Hundenase“
		Dr. Barbara Schöning, Hamburg	Fallvorstellungen und Diskussion
		Dr. Barbara Schneider, Freising	Einsatz von Psychopharmaka in der Verhaltensmedizin
		Dr. Angela Bartels, LMU München; Dr. jur. Natalie Struve, Murnau	Euthanasie und „vernünftiger Grund“ laut TSchG
		Sabine Häcker, Berlin	Grundlagen zu Einsatz und Eignung von Assistenzhunden (Theorie und Praxisteil)
25.1.2015	Hundeschule Freischnauze, Seminarium, Karlsruhe	PD Dr. Udo Gansloßer, Fürth	Beurteilung von Hundeverhalten – Sinn und Unsinn von Wesenstests und Co.
24.1.2015	Hundeschule Freischnauze, Seminarium, Zoo Karlsruhe	PD Dr. Udo Gansloßer, Fürth	Verhaltensbeobachtungen an Zootieren – Den Blick verändern. Praxisseminar

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
10.12.2014	15. Ludwigsburger Pferdetag, Möglingen Regierungspräsidium Stuttgart, Kompetenzzentrum Pferd Baden- Württemberg, Fachbereich Landwirtschaft am Landratsamt Ludwigsburg und die Fachgruppe Pferdehaltende landwirtschaftliche Betriebe im Landesbauernverband	Prof. Dr. Konstanze Krüger Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen- Geislingen (HFWU)	Anforderungen an die Einzel- und Gruppenhaltung von Pferden aus Sicht der Verhaltensforschung
10.12.2014	15. Ludwigsburger Pferdetag, Möglingen	Dipl.-Ing. (FH) Heiner Eppinger Gestüt Lerchenhof Münsingen	Praktikerbericht Gruppenhaltung
23.11.2014	VDH Baden- Württemberg, 34. Kynologische Arbeitstagung, Leonberg	Dr. Helga Eichelberg, GKF, Gesellschaft zur Förderung Kynologischer Forschung, Bonn	Haustiere heute! – Werden wir unseren Hunden noch gerecht? Sinnvolle Zuchtstrategien
23.11.2014	VDH Baden- Württemberg, 34. Kynologische Arbeitstagung, Leonberg	Dr. Heike Roloff, Veterinäramt Stuttgart	Vermehrung von Hunden und Vermeidung unerwünschter Aggression – Welchen Einfluss hat der Züchter?
22.11.2014	VDH Baden- Württemberg, 34. Kynologische Arbeitstagung, Leonberg	Dr. Gregor Ortlieb, Leonberg	Einfluss von Spielverhalten auf das Sozialverhalten von Hunden. „Wenn aus Spaß Ernst wird – Macht Spielen aggressiv?“
22.11.2014	VDH Baden- Württemberg, 34. Kynologische Arbeitstagung, Leonberg	Prof. Dr. Jörg Epplen, Universität Witten/Herdecke	Zur genetischen Vielfalt in Hunderassen und den Konsequenzen
18.5.2014	Fellomenal, Olching	Mechtild Käufer und Dr. Udo Gansloßer, Fürth	Play together - Stay together. Mensch-Hund-Spiel und sein Einfluss auf Beziehung und Bindung.
9. u. 10.4.2014	Stuttgarter Tierärztliche Gesellschaft, Fellbach; Aulendorf	Dr. Gregor Ortlieb, Leonberg	Spielverhalten beim Hund – Wirklich ohne Sinn und Zweck?
29. u. 30.3.2014	Hundeschule Freischnauze, Seminarium, Karlsruhe	Dr. med. vet., M.Sc. Pasquale Piturru, Pinneberg	Die Thyroid – Ein Phänomen: Schilddrüsendysfunktionen des Hundes – Diagnose und Therapie Sinnvoller Einsatz von psychoaktiven Substanzen – Welche Gefahren lauern beim Einsatz von Clomicalm & Co. in der Verhaltenstherapie Chirurgische oder medikamentöse Kastration beim Hund aus Sicht des Verhaltensmediziners
14. u. 15.12.2013	HSV Mühlacker, Expertenrunde: Aggression im Alltag	Angelika Lanzerath, Hunde- Farm „Eifel“, Bad Münstereifel	„Darf der das?.....“ Aggressionsverhalte n beim Hund

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
		Sabine Padberg, Hundeverhaltens- zentrum Canisland, Bühl	Der Hund und ich: Wie eine gute Beziehung Aggressionen vermeiden kann
13.12.2013	Happy Dog Züchter- Seminar 2013, Stuttgart	PD Dr. Udo Gansloßer, Fürth	Aus der Forschung in die Praxis – Dichtung und Wahrheit rund um den Hund
30.11.2013	Hundeschule Freischnauze, Seminarium, Karlsruhe	Dr. Dorit Feddersen- Petersen, Universität Kiel	„Ein lustvoller Trip“ in das Spiel der Hunde
3.11.2013	Hundeschule Freischnauze, Seminarium, Karlsruhe	PD Dr. Udo Gansloßer, Fürth	Emotionen des Hundes
2.6.2013	Gesellschaft für Pferdemedizin, Pferdeheilkunde; Pferdeheilkundeforum - Curricula Seminarforum 2013: Tierschutz in Pferdesport und Pferdehaltung. Arbeitstagung für Tierärzte, Reiter und Pferdebesitzer 1.-2. Juni 2013, Baden- Baden – Palais Biron.	Prof. Konstanze Krüger, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt, Nürtingen	Ethologie und die natürlichen Bedürfnisse der Pferde – Aktuelle Aspekte der Sport- und Freizeitpferdehaltung
		Dr. Hanspeter Meier, Vetsuisse Fakultät Bern	Läuft die Büchse der Pandora über? – Tierschutz im Rennsport
		Dr. Michael Düe, Deutsche Reiterliche Vereinigung, Warendorf	Doping – der hoffnungslose Irrsinn – wohin driftet der Pferdesport
		Prof. Heinz Meyer, Würselen	Die Feststellung von Schmerzen, Leiden und Schäden am Beispiel der Überzäumung
		Prof. Anton Fürst, Vetsuisse Fakultät Zürich, Klinik für Pferde	Haltungsbedingte Verletzungen des Pferdes
		Dr. Andreas Franzky, Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz, Sodersdorf	Von Freund und Feind – Betrachtungen über den organisierten Tierschutz im Hinblick auf Pferdesport und Pferdehaltung

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
1.6.2013	Gesellschaft für Pferdemedizin, Pferdeheilkunde; Pferdeheilkundeforum - Curricula Seminarforum 2013: Tierschutz in Pferdesport und Pferdehaltung. Arbeitstagung für Tierärzte, Reiter und Pferdebesitzer 1.-2. Juni 2013, Baden-Baden – Palais Biron.	Dr. Eberhard Schüle, Gesellschaft für Pferdemedizin, Dortmund	Der Tierarzt im Spannungsfeld zwischen Tierschutz und Haltung sowie der Nutzung des Pferdes
		Prof. Heinz Meyer, Würselen	Rationaler und emotionaler Tierschutz – die wissenschaftliche Position und ihre praktischen Auswirkungen?
		Dr. Dietrich Plewa, Kanzlei Plewa und Schliecker, Germersheim	Hengst-, Sportpferde- und Reitschulpferdehaltung unter Tierschutzgesichtspunkten – ist die konventionelle Pferdehaltung strafbar?
		Dr. Margit Zeitler-Feicht TU München, Wissenschaftszentrum Weihenstephan	Tiergerechte Haltungsverfahren für Sport- und Freizeitpferde gemäß den Leitlinien des BMELV
		Dr. Ingrid Vervuert, Universität Leipzig, Institut für Tierernährung	Tierschutzrelevante Aspekte in der Pferdefütterung
		Jan Tönjes, Chefredakteur ST. GEORG, Hamburg	Tierschutz im Pferdesport – Was tun die Medien, was könnten sie tun?
3.4.2013	Barockreitzentrum Heimsheim - Kolloquium Equinum	Martin Kreuzer, Rügland / Daubersbach	Ein Abend Natural Horsemanship mit Martin Kreuzer
13.3.2013	Landrover Live, Autohaus Ditting, Asperg	Dieter, M. Zurr, Oberursel	Über Sinn und Unsinn der Dominanztheorie beim Hund
10.3.2013	Hundeschule Freischnauze, Karlsruhe	PD Dr. Udo Gansloßer, Fürth, Sophie Strodbeck, Burghaslach	Stressmanagement beim Hund: Ursachen und hormonelle Steuerung; Einfluss der Ernährung, Einfluss der Kastration, Stereotypien und Zwangshandlungen.

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
16.2.2013	Landestierärztekammer Rheinland-Pfalz, Bayerische Landestierärztekammer und Lehrstuhl für Tierschutz, Verhaltenskunde, Tierhygiene und Tierhaltung der Tierärztlichen Fakultät der Ludwig-Maximilians- Universität München Veranstaltungsort: Alzey	Leitung: Dr. Wolfgang Luft / Dr. Sabine Schall. Dr. Pia Geppert, Bayerische LTK, München. Dr. D. Döring, München. Dr. U. Falbesaner, Maisach. Dr. H. Jung, München.	Seminar für Tierärztinnen und Tierärzte: „Hundeführerschein – Grundwissen Gefahrenvermeidung im Umgang mit Hunden“ Ein Kursangebot für Tierärztinnen und Tierärzte, die für Hundehalter zum Erwerb des Hundeführerscheins Kurse anbieten möchten.
25.11.2012	VDH Baden- Württemberg, 32. Kynologische Arbeitstagung Leonberg	Prof. Dr. Jürgen Zentek, FU Berlin	Ernährung des Hundes – Barfen, Selberkochen oder Fertigfutter?
24.11.2012	VDH Baden- Württemberg, 32. Kynologische Arbeitstagung Leonberg	Sabine Seufert, Linkenheim	Besonderheiten in der Kommunikation Hund/Mensch – Erkenntnisse aus neuerer Forschung
24.11.2012	VDH Baden- Württemberg, 32. Kynologische Arbeitstagung Leonberg	Dr. Cornelia Jäger, Landes-Tierschutz- beauftragte, Baden- Württemberg	Anmerkungen zu Zucht und Handel von Rassehunden aus Sicht der Landes- Tierschutzbeauftragten von Baden-Württemberg
20.10.2012	Canisland, Bühl	Dr. Udo Gansloßer, Fürth; Sophie Strodtbeck, Burghaslach - Oberrimbach	Kastration und Verhalten, ein "reiz"-endes Thema
19.10.2012	Happy Dog Züchterseminar 2012, Stuttgart	PD Dr. Udo Gansloßer, Fürth, Sophie Strodtbeck, Burghaslach - Oberrimbach	Paarung, Geburt und Aufzucht - wie Hormone das Verhalten beeinflussen
16.10.2012	Landrover Live, Autohaus Ditting, Asperg	Anton Fichtlmeier, Berg	In Besitz bringen von Beute und Apportieren
6.10.2012	Barockreitzentrum, Heimsheim	Martin Kreuzer, Rügland / Daubersbach	Pferde schwätzet koi schwäbisch - die Sprache der Pferde
11.3.2012	18. Verhaltens- therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Norbert Kummerfeld, Tierärztliche Hochschule Hannover	Verhaltensstörungen bei Vögeln und ihre Behandlung
11.3.2012	18. Verhaltens- therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Andrea Böttjer, Hannover	Fallvorstellungen aus der Katzenverhaltenstherapie
11.3.2012	18. Verhaltens- therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Dorit Feddersen- Petersen, Universität Kiel	Aktuelles aus der Hundebehaviorforschung

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
11.3.2012	18. Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Stefanie Ott, Hannover	Diagnostik der Gefährlichkeit – Erfahrungen mit dem Niedersächsischen Wesenstest
10.3.2012	18. Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Prof. Dr. Norbert Sachser, Wilhelms-Universität, Münster	Von Haus- und wilden Meerschweinchen: Sozialphysiologie, Domestikation, soziale Evolution
10.3.2012	18. Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Carsten Wotjak, Max-Planck-Institute of Psychiatry, München	Depression bei Tieren aus Sicht der Grundlagenforschung
10.3.2012	18. Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Konstanze Krüger, Universität Regensburg	Lernen und Kognition bei Pferden
10.3.2012	18. Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Ariane Ullrich, Zossen	Anti-Jagdtraining; Theorie und Praxis
13.2.2012	Hippologische Fachtagung, 241. Leonberger Pferdemarkt	Heinrich-Hermann Engemann, Osnabrück, Nationaltrainer Springen	Moderne Springausbildung unter Berücksichtigung der Sitzformen, der neuen Richtlinie Springen und der neuen Standards
10.2.2012	Seminar für therapeutisches Reiten, 241. Leonberger Pferdemarkt	PHM Karl-Heinz Hummel; Reiterstaffel der Polizei Stuttgart	Ausbildung und Training des Therapiepferdes – Parallel zur Gelassenheitsprüfung des Polizeipferdes
3.12.2011	Hundeschule Freischnauze, Karlsruhe	Dr. Udo Gansloßer, Fürth; Sophie Strodtbeck, Burghaslach - Oberrimbach	Einfluss der Ernährung auf Stoffwechsel und Verhalten
20.11.2011	VDH Baden-Württemberg, 31. Kynologische Arbeitstagung Leonberg	Felicitas Behr, Düsseldorf	Verlassenheitsängste beim Hund - Ursachen und Behandlung
27.10.2011	Land Rover Live, SWB Fahrzeugtechnik, Ebersbach/Fils	Jan Nijboer, Niederwambach	Spielverhalten von Mensch und Hund im Vergleich
8.10.2011	Eickemeyer Medizintechnik, Fortbildungszentrum für Tierärzte, Tuttlingen	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Ethologisches Seminar, Lernverhalten, Angst & Stress, Schaffung optimaler Trainingsbedingungen
14.9.2011	Stuttgarter Tierärztliche Gesellschaft, Fellbach	Stephanie Grath, Heidenheim	Handling des schwierigen Hundes in der Praxis
6.7.2011	Barockreitzentrum Heimsheim, Kolloquium Equinum	Katharina Schwamm, FN-Trainer A, Landau	Verladetraining mit moderner Lernpsychologie

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
29.6.2011	CANIS-Kynos Zentrum für Kynologie, Meridien Stuttgart	Michael Grewe, Haiger Alexandra Grunow	"Und wo bleibt der Spaß?" Über das Spiel zwischen Mensch und Hund. Welche ungeahnten Möglichkeiten stecken im Mantrailing?
28.6.2011	CANIS-Kynos Zentrum für Kynologie, Land Rover Live; Avalon Premium Cars, Stuttgart	Michael Grewe, Haiger	Persönlichkeit statt Leckerli
4.6.2011	25. Bayerischer Tierärztetag, Nürnberg, Bayerische Landestierärztekammer	Dr. A. Bartels (LMU München)	Aggressionsverhalten – eine Einführung
4.6.2011	25. Bayerischer Tierärztetag, Nürnberg, Bayerische Landestierärztekammer	R. Kürtz (LMU München)	Organische Ursachen für Aggressionsverhalten
4.6.2011	25. Bayerischer Tierärztetag, Nürnberg, Bayerische Landestierärztekammer	Dr. A. Bartels (LMU München)	Aggressionsprobleme beim Hund (inkl. Fallbeispiele)
4.6.2011	25. Bayerischer Tierärztetag, Nürnberg, Bayerische Landestierärztekammer	Dr. D. Döring (LMU München)	Aggressionsprobleme bei der Katze (inkl. Fallbeispiele)
4.6.2011	25. Bayerischer Tierärztetag, Nürnberg, Bayerische Landestierärztekammer	Dr. B. Schneider (LMU München)	Beeinflussung des Aggressionsverhaltens mit Pharmaka und Zusatzstoffen
4.6.2011	25. Bayerischer Tierärztetag, Nürnberg, Bayerische Landestierärztekammer	Dr. B. Schneider (LMU München)	Umgang mit aggressiven Hunden und Katzen in der Praxis
18.5.2011	Kompetenzzentrum Pferd, Gomadingen, Ostfildern	Polizeireiterstaffel Stuttgart, Ostfildern	Mach Dein Pferd cool
13. und 14.4.2011	Stuttgarter Tierärztliche Gesellschaft, Stuttgart Fellbach und Aulendorf	Dr. Gregor Ortlieb, Leonberg	Trennungsangst beim Hund - Ursachen, Auswirkungen, Therapie und Prophylaxe
2.3.2011	Barockreitzentrum Heimsheim, Kolloquium Equinum	Katharina Schwamm, FN-Trainer A, Landau	Klassische Jungpferdeausbildung mit moderner Lernpsychologie - Anlongieren, Gewöhnung und Anreiten
7.2.2011	Hippologische Fachtagung, 240. Leonberger Pferdemarkt	Michael Jung, Weltmeister Vielseitigkeit 2010	1. Seminar für Reitlehrer – Training im Vielseitigkeitsreiten »Winterarbeit für Vielseitigkeitspferde« Reiterzentrum Tilgshäusle
7.2.2011	Hippologische Fachtagung, 240. Leonberger Pferdemarkt	Michael Jung	»Die Ausbildung eines Vielseitigkeitspferdes – die Entwicklung und Förderung eines jungen Pferdes bis zur Weltmeisterschaft am Beispiel des Pferdes Sam«

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
8.12.2010	Eickemeyer Medizintechnik, Fortbildungszentrum für Tierärzte, Tuttlingen	Dr. Gregor Ortlieb, Leonberg	Ethologisches Seminar, Häufig auftretende Verhaltensprobleme bei Hunden – Ursachen und therapeutische Lösungsstrategien
2.12.2010	11. Ludwigsburger Pferdetag Regierungspräsidium Stuttgart, Kompetenzzentrum Pferd Baden- Württemberg, Fachbereich Landwirtschaft am Landratsamt Ludwigsburg und die Fachgruppe Pferdehaltende landwirtschaftliche Betriebe im Landesbauernverband	Dr. Peter Witzmann, Kirchheim, FEI- Tierarzt	Doping und unbewusste Medikation im Pferdesport
2.12.2010	11. Ludwigsburger Pferdetag	Prof. Dr. Dirk Winter, HfWU Nürtingen	Doping unter Fütterungsaspekten
21.11.2010	VDH Baden- Württemberg, 30. Kynologische Arbeitstagung Leonberg	PD Dr. med. vet. Claude Favrot, CH- Zürich	Allergien und Futtermittelunverträglichkeiten beim Hund
21.11.2010	VDH Baden- Württemberg, 30. Kynologische Arbeitstagung Leonberg	Dr. K. Blendinger, Hofheim-Wallau	Kastration von (Zucht) Rüden - warum -wann -wie
21.11.2010	VDH Baden- Württemberg, 30. Kynologische Arbeitstagung Leonberg	Linda Hornisberger, CH-Hinterkappelen	Probleme, Therapie - in welchen Fällen Kastration - welche Therapie nach einer Kastration
10.11.2010	Stuttgarter Tierärztliche Gesellschaft, Stuttgart Fellbach	Dr. Christoph Seeh, Tiergesundheits- dienst Stuttgart	CEM – Eine Erkrankung der Vergangenheit?
11.6.2010	Jagdspanielklub Baden- Württemberg, Deizisau	Dr. Gregor Ortlieb, Leonberg	Missverständnisse zwischen Mensch und Hund – Bemerkungen zu Lob und Strafe sowie Hierarchie und Dominanz.
19.5.2010	Stuttgarter Tierärztliche Gesellschaft, Stuttgart Fellbach	Dr. Peter Witzmann Leinfelden- Echterdingen	Doping und verbotene Medikation im Pferdesport
10.4.2010	Monty Roberts, Haupt- und Landgestüt Marbach, Gomadingen	Monty Roberts, USA	Monty Roberts - Der mit den Pferden spricht, Willing Partners Tour 2010
18.3.2010	22. Baden-Badener Fortbildungstage, kleintier.konkret	Sabine Schroll, A- Krems, Franziska Conrad, Köln	Stress und Nervosität – welchen Einfluss hat die Ernährung?
14.3.2010	16. Verhaltens- therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Angela Bartels, Ludwig- Maximilians- Universität München	Einfluss der Schilddrüse auf das Verhalten von Hunden (Teil2)
14.3.2010	16. Verhaltens- therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Ines B. Lauinger, Ludwig- Maximilians- Universität München	Therapie von Geräuschempfindlichkeit beim Hund am Beispiel des Bearded Collies
14.3.2010	16. Verhaltens- therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Sabine Tacke, Justus-Liebig- Universität, Gießen	Stress und Schmerzen bei der Katze – Möglichkeiten der Unterscheidung

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
14.3.2010	16. Verhaltens-therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Dirk Lebelt, Pferdeklunik Havelland	Fallvorstellungen aus der Pferdeverhaltenstherapie
13.3.2010	16. Verhaltens-therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Natalie Dillitzer, Fürstfeldbruck	Beeinflusst die Ernährung das Verhalten? – Fakten oder doch eher Mythos?
13.3.2010	16. Verhaltens-therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Dr. Claude Beata, CETACE Sarl, Frankreich	Zyklène – Ein neues Präparat zur Behandlung stress- und angstbedingter Verhaltensprobleme bei Hunden und Katzen (engl.)
13.3.2010	16. Verhaltens-therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Prof. Dr. Norbert Sachser, Wilhelms Universität Münster	Das Denken, Fühlen und Handeln der Tiere
13.3.2010	16. Verhaltens-therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Prof. Dr. Wolfgang Löscher, Stiftung TiHo Hannover	Epilepsie beim Hund: Überblick und Epilepsie-assoziierte Verhaltensänderungen
13.3.2010	16. Verhaltens-therapeutische Gesprächskreise, Melle, Dr. Ute Zogbaum	Prof. Dr. Andrea Tipold, Stiftung TiHo Hannover	Fallvorstellungen zur fokalen und komplex fokalen Epilepsie
10.2.2010	D.O.G.S., Martin Rütter, Liederhalle Stuttgart	Martin Rütter	Hund-Deutsch, Deutsch-Hund
2.12.2009	Eickemeyer Medizintechnik, Fortbildungszentrum für Tierärzte, Tuttlingen	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Ethologisches Seminar, Lernverhalten, Angst & Stress, Schaffung optimaler Trainingsbedingungen
21. u. 22.11.2009	VDH Baden-Württemberg, 29. Kynologische Arbeitstagung Leonberg	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Aggression Hund / Hund & Mensch / Mensch; wie gehe ich als Halter damit um
21. u. 22.11.2009	VDH Baden-Württemberg, 29. Kynologische Arbeitstagung Leonberg	Dr. Helga Eichelberg, Weilerswist	Überinterpretation von Rassestandards und ihre Gefahren
21. u. 22.11.2009	VDH Baden-Württemberg, 29. Kynologische Arbeitstagung Leonberg	Prof. Dr. Andrea Tipold, Hannover	Neurologische Erkrankungen beim Hund und Stand des Forschungsvorhabens über Epilepsie an der TH Hannover
1.10.2009	bpt-Kongress 2009 GTVT-Symposium, Nürnberg, Konvergenzen zwischen Kleintierpraxis und Verhaltenspraxis: Basiswissen und Neues für Praktiker und Spezialisten	Dr. S. Gronostay, Offenbach	Organische Erkrankungen und Verhaltensänderungen: Synergien zwischen Praktischen Tierärzten und Verhaltenstherapeuten
1.10.2009	bpt-Kongress 2009 GTVT-Symposium, Nürnberg,	A. Mittmann, München	Organische Erkrankungen und Verhaltensänderungen: „Die Schilddrüse“ – Altes Wissen / Neue Erkenntnisse

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
1.10.2009	bpt-Kongress 2009 GTVT-Symposium, Nürnberg,	S. Schroll, A-Krems	Der Einsatz von Medikamenten in der Verhaltenstherapie: Praktische Relevanz und Fallbeispiele (Teil 1)
1.10.2009	bpt-Kongress 2009 GTVT-Symposium, Nürnberg,	S. Schroll, A-Krems	Der Einsatz von Medikamenten in der Verhaltenstherapie: Praktische Relevanz und Fallbeispiele (Teil 2)
17.6.2009	Stuttgarter Tierärztliche Gesellschaft, Stuttgart Fellbach	Dr. Wolfram Rietschel, Wilhelma Stuttgart	Tierschutzrelevante Aspekte bei der Haltung von Zootieren, Wildtieren und exotischen Heimtieren
22.11.2008	VDH Baden- Württemberg, 28. Kynologischen Arbeitstagung 2008 in Leonberg	Sabine Schroll, A - Krems a. d. Donau	Hundesprache, Erziehung im Rudel, Mobbing
8./9.10.2008	Stuttgarter Tierärztliche Gesellschaft, Stuttgart Fellbach und Aulendorf	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Missverständnisse zwischen Mensch und Hund. Bemerkungen zu Lob und Strafe sowie Hierarchie und Dominanz.
3.4.2008	Baden-Badener Kleintiertage, Thieme Congress Seminare	Dr. Kai Rentmeister, Dettelbach	Der neurologische Untersuchungsgang oder der Schlüssel zum neurologischen Patienten
9.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Moderation: Kathinka Kaden	Die Mensch-Tier-Beziehung Round-Table-Gespräch mit den Sachverständigen aufgrund der Berichte, Ergebnisse und Anfragen aus den Arbeitsgruppen
8.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Evelyn Ofensberger, Neubiberg	Fallbeispiel: Animal hoarding - Tiere sammeln
8.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Ilka Hempel, Billerbeck	Fallbeispiel: Coaching mit Pferden - Theorie
8.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Ilka Hempel, Billerbeck; Susanne Schwaiger, Pöttmes	Coaching mit Pferden – Praxis Präsentation auf dem Badhof
8.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Arbeitsgruppen Sachverständige Begleitung: PD Dr. Ch. Grosse- Siestrup Prof. Dr. med. vet. Josef Leibetseder Prof. Dr. Erhard Olbrich Dr. Hildegard Jung Moderation: Dr. Heinz Brandstetter	Tiergestützte Therapie für Menschen

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
8.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Arbeitsgruppen Sachverständige Begleitung: Dr. Heidi Bernauer- Münz Gerold Günther Ilka Hempel Rolf Kemper Werner Goller Moderation: Dr. Karl Fikuart	Dienstleistungen durch das Tier (Coaching mit Pferden, Dienst- und Schutzhunde, Polizeipferde)
8.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Arbeitsgruppen Sachverständigenbeglei- tung: Dr. Andrea Beetz Dr. Elke Deininger Werner Gross Dr. Christa Wilczek Moderation: Dr. Brigitte Rusche	Animal Hoarding, psychische und soziale Probleme des Menschen, Tiere als Statussymbol
8.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Arbeitsgruppen Sachverständigenbeglei- tung: Dr. Ursula Bonengel Susanne Schwaiger Moderation: Dr. Andreas Franzky	Therapie für Tiere
7.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Prof. Dr. Dr. Johann Schäffer, Hannover	Die Mensch-Tier-Beziehung im Wandel der Zeit
7.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Prof. Dr. Andreas Steiger, CH-Bern	Tierschutz zwischen Ethik und Profit
7.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Prof. Dr. Erhard Olbrich, Birmensdorf	Die Mensch-Tier-Beziehung aus psychologischer Sicht: Warum hält sich der Mensch Tiere?
7.3.2008	Evangelische Akademie Bad Boll, Tierschutz- Tagung	Andreas Weber, Berlin	Tierschutz ist Selbstschutz
11.2.2008	Leonberger Pferdemarkt, Seminar für Reitlehrer, Tilgshäusle	Otto Becker	Training im Springreiten – Springausbildung von Reiter und Pferd
11.2.2008	Leonberger Pferdemarkt, Hippologische Fachtagung, Leonberg	Otto Becker	Der Aufbau vom jungen Pferd bis zum Spitzenpferd
5.12.2007	Tierärztl. Praxis Dr. Grassmann, Leonberg für die Hundestaffel der Landespolizei Bad.- Württ./Stuttgart	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	1. Hilfe für den Hund
25.11.2007	VDH Bad.-Württ., 27. Kynologische Arbeitstagung, Leonberg	Dr. R. Schramm, Erlangen	Erkrankungen der Schilddrüse
25.11.2007	VDH Bad.-Württ., 27. Kynologische Arbeitstagung, Leonberg	Dr. K. Rentmeister, Dettelbach	Epilepsie, Diagnostik, Therapie, züchterische Aspekte
25.11.2007	VDH Bad.-Württ., 27. Kynologische Arbeitstagung, Leonberg	PD Dr. M. Gerwing, Gießen	Belastungsabhängige Erkrankungen des Skelettsystems (wie viel Sport ist gut für den Hund)
24.11.2007	VDH Bad.-Württ., 27. Kynologische Arbeitstagung, Leonberg	Linda Hornisberger, CH - Hinterkappelen	Sozialisierung von Junghunden

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
21.11.2007	Tierklinik A. Hüttig, Reutlingen	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Aggressionsverhalten des Hundes – Ursachen, Formen, Kommunikation und Therapieansätze – ein Überblick
8.10.2007	VHS Ludwigsburg	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	1. Hilfe für den Hund
29.9.2007	Tierärztl. Praxis Dr. Grassmann, Leonberg für die Malteser Rettunghundestaffel Reutlingen	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	1. Hilfe für den Hund
22.7.2007	Tag d. offenen Tür, Praxis Dres. Leinemann, Korntal-Münchingen	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Grundlegende Missverständnisse zwischen Mensch und Tier
28.3.2007	Tierärztl. Praxis Dr. Grassmann, Leonberg für die Hundestaffel der Landespolizei Bad.-Württ./Stuttgart	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Bemerkungen zur Hierarchie und Dominanz bei Hunden mit Diskussion
28.3.2007	Tierärztl. Praxis Dr. Grassmann, Leonberg für die Hundestaffel der Landespolizei Bad.-Württ./Stuttgart	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	1. Hilfe für den Hund
9.3.2007	Hochschule Nürtingen, DVG e.V., Fachgruppe Tierschutzrecht sowie Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz, TVT e.V. 12. Internationale Fachtagung zum Thema Tierschutz, Nürtingen	Mittmann, A., Schalke, E., München-Hannover	Aggressionsverhalten von Hunden in Abhängigkeit verschiedener Testsituationen im Wesenstest
9.3.2007	Hochschule Nürtingen, DVG e.V., Fachgruppe Tierschutzrecht sowie Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz, TVT e.V. 12. Internationale Fachtagung zum Thema Tierschutz, Nürtingen	Bernauer-Münz, H., Wetzlar	Wesenstests in Hessen-Vorgaben und Erfahrungen
8.3.2007	Hochschule Nürtingen, DVG e.V., Fachgruppe Tierschutzrecht sowie Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz, TVT e.V. 12. Internationale Fachtagung zum Thema Tierschutz, Nürtingen	Benz – Schwarzburg, J., Tübingen	Kognitive Fähigkeiten bei Tieren und ihre Relevanz für Tierethik und Tierschutz
8.3.2007	Hochschule Nürtingen, DVG e.V., Fachgruppe Tierschutzrecht sowie Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz, TVT e.V. 12. Internationale Fachtagung zum Thema Tierschutz, Nürtingen	Kuhn, G. Stuttgart	Systematische Tierschutz-Kontrollen im Rahmen des Cross-Compliance-Verfahrens
8.3.2007	Hochschule Nürtingen, DVG e.V., Fachgruppe Tierschutzrecht sowie Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz, TVT e.V. 12. Internationale Fachtagung zum Thema Tierschutz, Nürtingen	Kleingeld, D. W., Kurz, Th., Hannover-Göttingen	Tierschutzfachliche Beurteilung der Haltung von Zierfischen in einer Diskothek
12.2.2007	Hippologische Fachtagung, Leonberger Pferdemarkt	Wolfram Wittig (Trainer von Isabell Werth) Christoph Hess, Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN)	Aufarbeitung der Trainingseindrücke vom Vormittag „Aspekte einer optimalen Wettkampfplanung in der Dressur“ „Dressurprüfungen aus Richtersicht“
12.2.2007	Hippologische Fachtagung, Leonberger Pferdemarkt	Dr. med.vet. Hans-Georg Stihl, Ins (Schweiz)	„Rückenprobleme beim Pferd“

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
29.11.2006	Tierärztl. Praxis Dr. Grassmann, Leonberg für die Hundestaffel der Landespolizei Bad.-Württ./Stuttgart	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Bemerkungen zur Hierarchie und Dominanz bei Hunden mit Diskussion
29.11.2006	Tierärztl. Praxis Dr. Grassmann, Leonberg für die Hundestaffel der Landespolizei Bad.-Württ./Stuttgart	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	1. Hilfe für den Hund
7.10.2006	Praxis Dres. Leinemann, Korntal-Münchingen	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Grundlegende Missverständnisse zwischen Mensch und Tier
23.7.2006	GTVT, Gesellschaft f. Tierverhaltenstherapie, München	R. Schär	Aggressives Verhalten bei Katzen, Teil 1, Teil 2 und Teil 3
22.7.2006	GTVT, Gesellschaft f. Tierverhaltenstherapie, München	A. Beetz	Die Mensch-Tierbeziehung: Bindung, Missbrauch und Zoophilie, Teil 1 und Teil 2
22.7.2006	GTVT, Gesellschaft f. Tierverhaltenstherapie, München	K. Mahnke	Schilddrüse und Verhalten
16.4.2006	Andrea Kutsch Akademie, Sportpferdezentrum Hirtenhof, Aach	A. Kutsch, Ellerau	Einführungstag in die Sprache der Pferde, Join-up
13.2.2006	Hippologische Fachtagung, Leonberger Pferdemarkt	Frank Osthold, Warendorf, Nationaltrainer Vielseitigkeit	Sinnvolle Winterarbeit für Vielseitigkeitspferde
13.2.2006	Hippologische Fachtagung, Leonberger Pferdemarkt	Dr. Björn Nolting, Weilerswist	Pferdekauf aus medizinischer Sicht
26./27.11.2005	Ludwigsburger Hundeseminare	Dr. R. Jones-Baade, München	Aggressionsverhalten bei Hunden
1./2.10.2005	Ludwigsburger Hundeseminare	Dr. R. Jones-Baade, München	Hundefreundliche Trainingsmethoden
10.9.2005	Verein Forschung für das Pferd, Universität Zürich, CH - Bermensdorf	A. Kutsch, Ellerau	Pferdekommunikation und Join-up
3./4.9.2005	Ludwigsburger Hundeseminare	Dr. D. Feddersen-Petersen, Kiel	Kommunikation Mensch-Hund
23./24.7.2005	Ludwigsburger Hundeseminare	C. del Amo, Düsseldorf	Alltagsbeschäftigung und Spaßtraining mit Hunden
21.5.2005	Ludwigsburger Hundeseminare	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Hierarchie und Aufmerksamkeit
30.4./1.5.2005	Ludwigsburger Hundeseminare	Dr. R. Jones-Baade, München	Hundeführerschein, Lernverhalten, Verhaltensentwicklung, Trainingsmethoden, Kommunikation
13.3.2005	Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle	K. Trhlik	Angst und Aggression beim Kaninchen, Beschäftigungsmöglichkeiten
13.3.2005	Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle	Prof. H. Hackbarth, TiHo Hannover	Problematik von Wesenstesten

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
13.3.2005	Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle	A. Krüger, Melle	Ausbildung von Hunden in der Landwirtschaft mit praktischer Vorführung
12.3.2005	Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle	Dr. B. Schoof, Luxembourg	Einsatz von Equine Appeasing Pheromone (EAP) beim Pferd
12.3.2005	Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle	Dr. Dirk Lebelt, Pferdeklinik Havelland, Brielow	Angst und Aggression beim Pferd
12.3.2005	Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle	Prof. Gertraud Teuchert-Noodt, Universität Bielefeld	Neurobiologie von Angst und Aggression
12.3.2005	Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle	Dr. Petra Mertens, University of Minnesota	Aggressives Verhalten des Hundes mit prakt. Fallbeispielen
12.3.2005	Verhaltenstherapeutische Gesprächskreise, Melle	Sabine Schroll, A-Krems	Aggression und Angst bei der Katze mit prakt. Fallbeispielen
19.2.2005	Ludwigsburger Hundeseminare	Dr. G. Ortlieb, Leonberg	Lernverhalten, Angst und Stress
21.11.2004	VDH Baden-Württemberg, 24. Kynologische Arbeitstagung 2004 in Leonberg	Sabine Seufert, Linkenheim	Kommunikation und Missverständnisse zwischen Mensch u. Hund
13.10.2004	Stuttgarter Tierärztl. Gesellschaft, Stuttgart-Fellbach	Dr. U. Pollmann, Freiburg	Tierschutz bei diversen Sport- und Schauveranstaltungen mit Tieren
9./10.10.2004	Blinden- und Sehbehinderten-Verband Ost Baden-Württemberg, Rudolf-Krämer-Haus, Bad Liebenzell	Dr. Dorit Feddersen-Petersen, Kiel	Das Ausdrucksverhalten des Wolfes im Vergleich zum Hund
18./19.9.2004	Dr. R. Jones-Baade, München	David Appleby, GB-Worcestershire, Dr. R. Jones-Baade, München	Workshop: Aggressions- und unerwünschtes Jagdverhalten bei Hunden
15.8.2004	Ludwigsburger Hundeseminare	Dr. R. Jones-Baade, München	Missverständnisse in der Kommunikation zwischen Hund und Mensch
14.8.2004	Ludwigsburger Hundeseminare	Dr. R. Jones-Baade, München	Grundlagen einer harmonischen Hund-Mensch Beziehung
15.5.2004	Tierschutzverein, Geislingen, Obere Roggenmühle	Dr. R. Jones-Baade, München	Aufmerksamkeit heischendes Verhalten
3./4.4.2004	Ludwigsburger Hundeseminare	Dr. R. Jones-Baade, München	Seminar: Clicker-Training
7.12.2003	ATF, München, Modul 10, Humanpsychologie	Dipl.-Psych. St. Kunst, Münster	Eine behandlungsförderliche Beziehung zum Tierhalter herstellen und halten. Regeln für eine gute Klient-Therapeut-Beziehung
7.12.2003	ATF, München, Modul 10, Humanpsychologie	Dipl.-Psych. M. Kulfanek, Braunschweig	Den Tierhalter als Co-Therapeuten für eine Therapie des Tieres gewinnen: Die kognitive Vorbereitung auf die Therapie 1

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
7.12.2003	ATF, München, Modul 10, Humanpsychologie	Dipl.-Psych. M. Kulfanek, Braunschweig	Den Tierhalter als Co-Therapeuten für eine Therapie des Tieres gewinnen: Die kognitive Vorbereitung auf die Therapie 2
7.12.2003	ATF, München, Modul 10, Humanpsychologie	Dipl.-Psych. St. Kunst, Münster	Trauer um den Verlust eines Tieres: Wege des Umgangs mit der Trauer
6.12.2003	ATF, München, Modul 10, Humanpsychologie	Dr. A. Claus, Gerbrunn	Funktionelle Aspekte in der Tierhaltung – Heimtiere als Co-Therapeuten
6.12.2003	ATF, München, Modul 10, Humanpsychologie	Dr. H. Bernauer-Münz, Wetzlar	Psychologische Theorien der Beratung und Therapie 1
6.12.2003	ATF, München, Modul 10, Humanpsychologie	Dr. H. Bernauer-Münz, Wetzlar	Praktische Übungen
6.12.2003	ATF, München, Modul 10, Humanpsychologie	Dr. H. Bernauer-Münz, Wetzlar	Psychologische Theorien der Beratung und Therapie 2
30. u. 31.11.2003	Verein f. Dt. Schäferhunde, Leonberg	Dr. U. Gansloßer, Erlangen	Aggression, Stress und Lernverhalten
23.11.2003	VDH Baden-Württemberg, 23. Kynologische Arbeitstagung 2003 in Leonberg	F. Schön, Wennigsen	Prägung und Erziehung vom Welpen zum Junghund
16.11.2003	ATF, München, Modul 9, Tierschutz	K. Mahnke, Düsseldorf	Tierschutz und Katzenhaltung
16.11.2003	ATF, München, Modul 9, Tierschutz	Dr. M. Zeitler-Feicht, Freising	Tierschutz und Pferdehaltung
16.11.2003	ATF, München, Modul 9, Tierschutz	Dr. U. Breuer, Ostfildern	Tierschutz und Verhaltenstherapie 1
16.11.2003	ATF, München, Modul 9, Tierschutz	Dr. U. Breuer, Ostfildern	Tierschutz und Verhaltenstherapie 2
15.11.2003	ATF, München, Modul 9, Tierschutz	Prof. Dr. M. Erhard, LMU München	Tierschutz historisch, Ethik und Moral
15.11.2003	ATF, München, Modul 9, Tierschutz	Prof. Dr. M. Erhard, LMU München	Biologische Konzepte im Tierschutz
15.11.2003	ATF, München, Modul 9, Tierschutz	Dr. B. Schöning, Hamburg	Tierschutz und Hundehaltung 1
15.11.2003	ATF, München, Modul 9, Tierschutz	Dr. B. Schöning, Hamburg	Tierschutz und Hundehaltung 2
10.10.2003	ATF, München, Modul 8, Problemverhalten Hund, Teil 2	Dr. E. Schalke, TiHo Hannover	Erziehungsprobleme
10.10.2003	ATF, München, Modul 8, Problemverhalten Hund, Teil 2	Dr. U. Bonengel, Gerzen	Trennungsprobleme
10.10.2003	ATF, München, Modul 8, Problemverhalten Hund, Teil 2	Dr. H. Bernauer-Münz, Wetzlar	Aufmerksamkeit heischendes Verhalten
10.10.2003	ATF, München, Modul 8, Problemverhalten Hund, Teil 2	Dr. E. Schalke, TiHo Hannover	Angstprobleme und Phobien
10.10.2003	ATF, München, Modul 8, Problemverhalten Hund, Teil 2	Dr. D. Döring-Schätzl, LMU München	Erfahrungen aus der verhaltenstherapeutischen Sprechstunde der LMU München

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
10.10.2003	ATF, München, Modul 8, Problemverhalten Hund, Teil 2	Dr. H. Bernauer-Münz, Wetzlar, Dr. U. Bonengel, Gerzen	Fallbeispiele
9.10.2003	ATF, München, Modul 5, Aggressionsprobleme Hund	Dr. D. Döring-Schätzl, LMU München, C. Quandt, Eppstein	Fallbeispiele Hund
9.10.2003	ATF, München, Modul 5, Aggressionsprobleme Hund	C. Quandt, Eppstein, Dr. E. Schalke, TiHo Hannover	Fallbeispiele Hund
9.10.2003	ATF, München, Modul 8, Problemverhalten Hund, Teil 2	C. Quandt, Eppstein	Stereotypie und Zwangsverhalten 1
9.10.2003	ATF, München, Modul 8, Problemverhalten Hund, Teil 2	C. Quandt, Eppstein	Stereotypie und Zwangsverhalten 2
9.10.2003	ATF, München, Modul 8, Problemverhalten Hund, Teil 2	Dr. U. Bonengel, Gerzen	Ausscheidungsprobleme inkl. Fallbeispiele
8.10.2003	ATF, München, Modul 5, Aggressionsprobleme Hund	Dr. D. Döring-Schätzl, LMU München	Aggression gegen andere Hunde; Erfahrung aus der verhaltenstherapeutischen Sprechstunde der LMU München
8.10.2003	ATF, München, Modul 5, Aggressionsprobleme Hund	Dr. R. Jones-Baade, München	Aggression gegen andere Hunde
8.10.2003	ATF, München, Modul 5, Aggressionsprobleme Hund	Dr. R. Jones-Baade, München	Aggression gegen die Besitzer
8.10.2003	ATF, München, Modul 5, Aggressionsprobleme Hund	C. Quandt, Eppstein, Dr. E. Schalke, TiHo Hannover	Praxis Hunde beurteilen 1
8.10.2003	ATF, München, Modul 5, Aggressionsprobleme Hund	C. Quandt, Eppstein, Dr. E. Schalke, TiHo Hannover	Praxis Hunde beurteilen 2
8.10.2003	ATF, München, Modul 5, Aggressionsprobleme Hund	Dr. R. Jones-Baade, München	Fallbeispiele Hund
7.10.2003	ATF, München, Modul 6, Problemverhalten Katze	Dr. U. Bonengel, Gerzen	Problemkomplex Markierverhalten
7.10.2003	ATF, München, Modul 6, Problemverhalten Katze	Dr. U. Bonengel, Gerzen, Dr. R. Jones-Baade, München	Fallbeispiele
7.10.2003	ATF, München, Modul 6, Problemverhalten Katze	Dr. B. Seibert, Werne	Homöopathische Behandlung inkl. Fallbeispiele
7.10.2003	ATF, München, Modul 6, Problemverhalten Katze	Dr. D. Döring-Schätzl, LMU München, C. Quandt, Eppstein	Fallbeispiele aus der Praxis und Diskussion
6.10.2003	ATF, München, Modul 6, Problemverhalten Katze	Dr. R. Jones-Baade, München	Aggressionsprobleme Katze-Katze
6.10.2003	ATF, München, Modul 6, Problemverhalten Katze	Dr. R. Jones-Baade, München	Aggressionsprobleme Katze-Mensch

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
6.10.2003	ATF, München, Modul 6, Problemverhalten Katze	C. Quandt, Eppstein	Stereotypie und Zwangsverhalten
6.10.2003	ATF, München, Modul 6, Problemverhalten Katze	Dr. U. Bonengel, Gerzen	Unsauberkeitsprobleme
16./17.8.2003	Dr. R. Jones-Baade, München	Dr. R. Jones-Baade, München	Workshop: praktische Umsetzung verhaltenstherapeutischer Übungen am Hund
29.6.2003	ATF, München, Modul 7, Problemverhalten Pferd	C. Quandt, Eppstein	Stereotypien beim Pferd
29.6.2003	ATF, München, Modul 7, Problemverhalten Pferd	Dr. G. Clauß-Arndt, Tettenweis	Akupunktur bei Verhaltensproblemen beim Pferd
29.6.2003	ATF, München, Modul 7, Problemverhalten Pferd	Dr. U. Bonengel, Gerzen, C. Quandt, Eppstein	Prophylaxe und Therapie von Verhaltensproblemen beim Pferd
29.6.2003	ATF, München, Modul 7, Problemverhalten Pferd	Dr. U. Bonengel, Gerzen, C. Quandt, Eppstein	Fallbeispiele
28.6.2003	ATF, München, Modul 7, Problemverhalten Pferd	Dr. B. Schöning, Hamburg	Pferdeethologie 1
28.6.2003	ATF, München, Modul 7, Problemverhalten Pferd	Dr. B. Schöning, Hamburg	Pferdeethologie 2
28.6.2003	ATF, München, Modul 7, Problemverhalten Pferd	C. Quandt, Eppstein	Angst- und Handlingsprobleme bei Pferden
28.6.2003	ATF, München, Modul 7, Problemverhalten Pferd	Dr. U. Bonengel, Gerzen	Aggressionsprobleme Pferd
18.5.2003	ATF, München, Modul 4, Problemverhalten, rechtl. Grundlagen, Organisation einer Verhaltenspraxis	Dr. K. Reichold, Garching	Relevante Rechtsmaterie Teil 1
18.5.2003	ATF, München, Modul 4, Problemverhalten, rechtl. Grundlagen, Organisation einer Verhaltenspraxis	Dr. K. Reichold, Garching	Relevante Rechtsmaterie Teil 2
18.5.2003	ATF, München, Modul 4, Problemverhalten, rechtl. Grundlagen, Organisation einer Verhaltenspraxis	Dr. R. Jones-Baade, München	Angst und Aggression – Grundlagen tierartübergreifend
18.5.2003	ATF, München, Modul 4, Problemverhalten, rechtl. Grundlagen, Organisation einer Verhaltenspraxis	Dr. R. Jones-Baade, München	Organisation und Management einer verhaltenstherapeutischen Praxis
17.5.2003	ATF, München, Modul 4, Problemverhalten, rechtl. Grundlagen, Organisation einer Verhaltenspraxis	C. del Amo, Düsseldorf	Unerwünschtes Verhalten, Problemverhalten, gestörtes Verhalten, Nature vs. Nurture
17.5.2003	ATF, München, Modul 4, Problemverhalten, rechtl. Grundlagen, Organisation einer Verhaltenspraxis	Dr. E. Schalke, TiHo Hannover	Anamnese – Theorie inkl. Diskussion

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
17.5.2003	ATF, München, Modul 4, Problemverhalten, rechtl. Grundlagen, Organisation einer Verhaltenspraxis	Dr. R. Jones-Baade, München, Dr. E. Schalke, TiHo Hannover	Anamnese, praktische Übungen 1
17.5.2003	ATF, München, Modul 4, Problemverhalten, rechtl. Grundlagen, Organisation einer Verhaltenspraxis	Dr. R. Jones-Baade, München, Dr. E. Schalke, TiHo Hannover	Anamnese, praktische Übungen 2
14.3.2003	ATF, München, Modul 3, Neurophysiologie, Pharmakologie	Dr. U. Breuer, Ostfildern	Verhaltensprobleme und organische Erkrankungen 2
14.3.2003	ATF, München, Modul 3, Neurophysiologie, Pharmakologie	Dr. B. Schöning, Hamburg	Lernen auf neuronaler Ebene
14.3.2003	ATF, München, Modul 3, Neurophysiologie, Pharmakologie	Dr. B. Schöning, Hamburg	Neuropharmakologie 1
14.3.2003	ATF, München, Modul 3, Neurophysiologie, Pharmakologie	Dr. B. Schöning, Hamburg	Neuropharmakologie 2
14.3.2003	ATF, München, Modul 3, Neurophysiologie, Pharmakologie	Dr. B. Seibert, Lünen	Möglicher Einsatz alternativer Heilmethoden; Regulationsmedizin
13.3.2003	ATF, München, Modul 2, Ethologie und Lernverhalten	Dr. R. Jones-Baade, München	Ethologie der Katze 2
13.3.2003	ATF, München, Modul 2, Ethologie und Lernverhalten	C. del Amo, Düsseldorf, Dr. E. Schalke, TiHo, Hannover	Verhaltensmodifikation, praktisch 2
13.3.2003	ATF, München, Modul 2, Ethologie und Lernverhalten	C. del Amo, Düsseldorf, Dr. E. Schalke, TiHo, Hannover	Verhaltensmodifikation, praktisch 3
13.3.2003	ATF, München, Modul 3, Neurophysiologie, Pharmakologie	Prof. H.-J. Bischof, Universität Bielefeld	Basiswissen Neurologie 1
13.3.2003	ATF, München, Modul 3, Neurophysiologie, Pharmakologie	Prof. H.-J. Bischof, Universität Bielefeld	Basiswissen Neurologie 2
13.3.2003	ATF, München, Modul 3, Neurophysiologie, Pharmakologie	Dr. Uschi Breuer, Ostfildern	Verhaltensprobleme und organische Erkrankungen 1
12.3.2003	ATF, München, Modul 2, Ethologie und Lernverhalten	Dr. R. Jones-Baade, München	Lernverhalten 1
12.3.2003	ATF, München, Modul 2, Ethologie und Lernverhalten	Dr. R. Jones-Baade, München	Lernverhalten 2
12.3.2003	ATF, München, Modul 2, Ethologie und Lernverhalten	C. del Amo, Düsseldorf, Dr. E. Schalke, TiHo, Hannover	Verhaltensmodifikation, praktisch 1
12.3.2003	ATF, München, Modul 2, Ethologie und Lernverhalten	Dr. B. Schöning, Hamburg	Komplexere Mechanismen des Lernens

Datum	Veranstalter/Ort	Referent/in	Thema
12.3.2003	ATF, München, Modul 2, Ethologie und Lernverhalten	Dr. R. Jones- Baade, München	Ethologie der Katze 1
11.3.2003	ATF, München, Modul 1, Ethologie Hund	Dr. R. Jones-Baade	Ontogenese Hund 2
11.3.2003	ATF, München, Modul 1, Ethologie Hund	Dr. D. Feddersen- Petersen, Kiel	Kommunikation Hund 1
11.3.2003	ATF, München, Modul 1, Ethologie Hund	Dr. D. Feddersen- Petersen, Kiel	Kommunikation Hund 2
11.3.2003	ATF, München, Modul 1, Ethologie Hund	Dr. R. Jones- Baade, München, Dr. B. Schöning, Hamburg	Übungen Kommunikation Hund-Mensch
10.3.2003	ATF, München, Modul 1, Ethologie Hund	Dr. D. Döring- Schätzl, LMU München	Grundlagen der Ethologie, Ethologie als Wissenschaft 1
10.3.2003	ATF, München, Modul 1, Ethologie Hund	Dr. B. Schöning, Hamburg	Grundlagen der Ethologie, Ethologie als Wissenschaft 2
10.3.2003	ATF, München, Modul 1, Ethologie Hund	Dr. B. Schöning, Hamburg	Evolution und Verhalten, Theorie der Domestikation
10.3.2003	ATF, München, Modul 1, Ethologie Hund	Dr. B. Schöning, Hamburg	Domestikation Hund, Rasseprobleme
10.3.2003	ATF, München, Modul 1, Ethologie Hund	Dr. R. Jones-Baade	Ontogenese Hund 1